Dankeschön

Ohne die Hilfe einiger lieber Menschen wäre aus unserem Stück nicht das geworden, was es jetzt ist. Deshalb möchten wir die Möglichkeit nutzen, uns zu bedanken, zunächst einmal bei Sylvia Mannstein, der Leiterin des Sozialdienst des HPCAs. Frau Mannstein ermöglichte uns die Zusammenarbeit mit unseren Gästen und schenkte uns damit einige spaßige Donnerstagnachmittage. Desweiteren möchten wir uns bei Herrn Nieroda bedankten, der uns desöfteren in unseren Proben besucht hat und auch die Leitung der Proben übernahm, als Herr Blum verhindert war. Weitere tatkräftige Unterstützung bekamen wir von Wiebke Reusch, einer ehemaligen Schülerin. Auch sie vertrat Herrn Blum einen Donnerstagnachmittag und half uns bei der Einübung von verschiedenen Szenen.
Für die spektakuläre live Musik möchten wir uns bei Herrn Keeser, der Leitung der Band, bedanken. Auch dem Technik Team möchten wir unseren Dank aussprechen, hinter den Licht- und Soundeffekten steckt mehr Arbeit, als es zunächst scheint.
Last but not least, ein großes Danke an Herrn Blum, der uns überhaupt ermöglicht, einen Profilkurs Theater zu belegen und gemeinsam mit seinem Ideenreichtum einzigartige Stücke hervorbringt. Auch danke dafür, dass die Theaterstunden allen Freude bereiten und eine Abwechslung zum Schulalltag bieten.

PROGRAMMHEFT

Darsteller & Musiker

Andrea Brandtstetter
Andreas Wolf
Anna Krampitz
Anna Martinovic
Cristina Mamblona Fischer
Jan-Luca Eckstädt
Johannes Honal
Judith Wedemeyer
Katrin Hupperich
Kay Taube
Lisa Kauck
Marina Eichner
Martin Schlue
Mona Feil
Niklas Otte
Niklas Prasser
Noura Bakkali
Peter Prexl
Samuel Heilein
Sara Fateminejad
Stefan Schmidt
Stephanie Baunoch
Tamara Vujinovic
Thomas Minich
Tobias Afghanzada
Tobias Pflügler
Viktoria Heck
Yunus Gürkan

Vokal-Ensemble
Charlotte Brand, Q12
Rita Hausmann, Q11
Marco Krebs, Q12
Manuel Biller, Q12

Lied: Irgendwo auf der Welt (Komp.: W.R. Heymann, Arr.: G. Keeser)

Band
Annette Abel (Violine), Q11
Hannah Zschernig (Klarinette), 8f
Michael Stahl (Trompete), 8c
Merlin Kornherr (Tenorsaxophon), 9e
Ferenz Paré (Altsaxophon), Q12
Philipp von Reppert (Bass), 10d
Niklas Lohmann (Klavier), 10b
Felix Pötsch (Schlagzeug), 10b
Sarah Gebhardt (Gitarre), Q12

Die Stücke der Band:
Original Charleston (Komp.: J.P. Johnson, Arr. G. Keeser)
Bucovina (Komp.: S.Hantel, Arr. G. Keeser)
Dorohi Khusidl (Komp./Arr.: Yale Strom)
Stoliner Nign (Komp./Arr.: Yale Strom)

Technik und Film/Fotos

Technik: Max Seidl, Domenik Schneider, Daniel Hüttlinger
Film: Elisabeth Bouquet, Florian Lehne, und besonders Danilo Pejakovic und Daniel Hellmich
Foto: Melina Mascolo

Geheimnisse im Kopf

Die Geschichte, die wir darstellen, basiert auf Elisabeth Zöllers Roman "Anton, oder die Zeit des unwerten Lebens." Dieser handelt von dem Jungen Anton, der zur Zeit des Nationalsozialismus aufwächst. Anton ist seit einem Unfall geistig beeinträchtigt. Er ist anders als die anderen Kinder, was zu seiner Zeit nicht geduldet wird. Anton wird ausgeschlossen und ausgelacht. Letztlich ist sein Leben in Gefahr, doch seine Familie versucht ihn zu beschützen.
Neben den Auszügen aus Elisabeth Zöllers Roman haben wir Ausschnitte aus interessanten Gesprächen mit unseren Gästen verwendet, in denen sie uns über Ihre Lebenswelt und ihren Alltag berichteten.
Im Emailkontakt äußerte sich die Autorin bezüglich unserer Arbeit: "Ich bin von dem, was Sie erzählen, begeistert. So stelle ich mir natürlich idealerweise die Arbeit an meinen Büchern vor. So macht Schule für alle Spaß und spornt zu eigenem Fühlen und Denken an. Ich wünsche Ihnen weiter Freude an Ihrer Arbeit."

Die Zusammenarbeit der Oberstufentheatergruppe mit Erwachsenen des HPCAs bereitete beiden Seiten große Freuden und wir hoffen diese heute mit Ihnen teilen zu können.

Viel Spaß bei unserem Stück wünscht die Oberstufengruppe!
- Judith, Anna, Samuel und Niklas